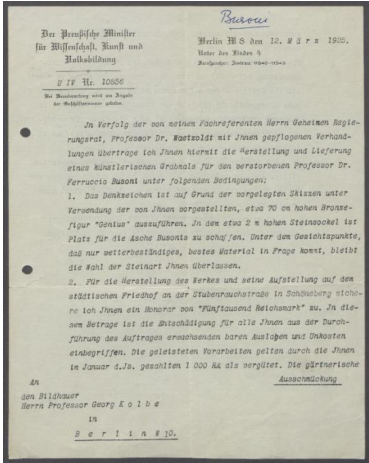


Briefe von Wilhelm Waetzoldt [Der Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung] an Georg Kolbe



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Wilhelm Waetzoldt Kunst und Volksbildung [Berlin] Der Minister für Wissenschaft
Adressat*in	Georg Kolbe
Erwähnte Personen	Ferruccio Busoni
Datierung	12.03.1925–02.06.1925
Umfang	2 Briefe, 2 Blatt masch.
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Inventarnummer	GK.472
Datensatz in Kalliope	1513991
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Kolbe verwendete für das Grabmal Busoni den ursprünglich 1922 entstandenen Entwurf für ein Rathenau-Denkmal. Die Einweihung fand 1925 auf dem Schöneberger Friedhof (Berlin-Friedenau) statt. Nach Beschädigungen im Krieg und Diebstahl der Figur wurde sie 1966 wiedererrichtet. 1996 wurde die Bronze erneut gestohlen und 1997 wieder aufgestellt.

Auftrag betreffend "[...] der Herstellung und Lieferung eines künstlerischen Grabmals für den verstorbenen Professor Dr. Ferruccio Busoni [...] das Denkzeichen ist auf Grund der vorgelegten Skizzen unter Verwendung der von Ihnen vorgestellten, etwa 70 cm hohen Bronzefigur "Genius" auszuführen [...] auf dem städtischen Friedhof an der Stubenrauchstraße in Schöneberg."